



Für den gelungenen Abschluss des Konzertabends sorgten das große Vereinsorchester sowie der Pop- und Jazzchor.

(Fotos: Holmer)

## Mit Frühlingsklängen auf musikalische Zeitreise

### Musikverein Neuhausen begeisterte rund 250 Zuhörer in der voll besetzten Schulturnhalle

Offenberg. (ho) Ein Feuerwerk an Musikklängen alter Tage und aus neuer Zeit, eine beeindruckende Gesangkunst, professionelles Musikspiel und viel Applaus für die 80 Mitwirkenden zeichneten das diesjährige Frühjahrskonzert des Musikvereins Neuhausen, welches in seiner Art zum fünften Mal zur Auf-führung kam, aus.

Vereinsvorsitzender Karl Hacker konnte in der voll besetzten Schulturnhalle in Neuhausen an die 250 Besucher begrüßen. Unter dem gemischten Publikum aus Jung und Alt befanden sich auch Offenbergs neuer Bürgermeister Hans-Jürgen Fischer, Altbürgermeister Ludwig Kandler sen. sowie zahlreiche Vereinsvertreter. Gerne hätte Hacker den jungen Bürgermeister, der ein aktives Vereinsmitglied ist, mit seiner Posaune auf der Bühne gesehen. Der Musikverein zählt zwischenzeitlich 190 Mitglieder und präsentierte mit den mitwirkenden Musikgruppen ein breitgefächertes Spektrum an Musikkunst aus den zurückliegenden 100 Jahren.

Federführend erstellte das Konzertprogramm wieder Andreas Stich, welcher als Dirigent des großen Orchesters und als musikalischer Leiter in den Diensten des Vereins steht. Das Jugendblasorchester des Vereins, Steffi Kreilingger leitet hier den Nachwuchs an, präsentierte eine Mischung aus modernem Liedgut, wie „Skyfall“, und verstand es zugleich, ältere und rockige Hits zu Gehör zu bringen.

#### Solistin Anna-Lena Brandl brillierte am Saxophon

Beim Musikstück „Yakety Sax“ brillierte Solistin Anna-Lena Brandl am Saxophon und bewies ihr Können. „Die Quereinsteiger“, eine Herzensangelegenheit von Andreas Stich und mittlerweile fest im Musikbereich verankert, zeigten diesmal ihr Können zusammen mit der Volkstanzgruppe der Theater- und Brauchtumsgruppe Neuhausen. Theo Billmeier, der Sprecher der spätberufenen Musiker, stellte am Beispiel der Musiker fest, dass es für das Erlernen eines Instruments keine Altersgrenze gebe und das gemeinsame Musizieren viel Freude bereite. Das Ensemble kann bereits auf vier Jahre Bestand zurückblicken, und stellvertretend für alle Musiker dankte Billmeier Andreas Stich für die aufgebrachte



Die Quereinsteiger und die Volkstanzgruppe ließen altes Brauchtum wieder aufleben.

Geduld und sein Engagement. Als besonderen Moment hob Billmeier die Kombination aus Quereinsteiger und Volkstanzgruppe hervor. Erstmal würde ein Verein aus Neuhausen Tänze zum Besten geben, während ein anderer Verein aus Neuhausen für die musikalische Umrahmung sorgte.

#### Brauchtumsgruppe brachte sich mit Volkstänzen ein

Dank gab es hier auch für die Theater- und Brauchtumsgruppe Neuhausen mit Vorsitzendem Paul Mayer, welche eigens passende Volkstänze einstudierte. Die Leistung wurde von den Zuschauern mit viel Beifall belohnt.

Den zweiten Konzertteil bestreiten das große Orchester des Musikvereins und der installierte Pop- und Jazzchor des Vereins. Andreas Stich entführte mit seinen Musikern das Publikum auf eine Reise in die verschiedensten Musikrichtungen. Mit „Flower Power“ gelang den Instrumentalisten ebenso ein großer Erfolg wie mit den Comedian Harmonists, wo auch der „kleine grüne Kaktus“ nicht fehlen durfte. Der gemischte Pop- und Jazzchor, geführt von Klaudia Salkovic-Lang, brillierte mit gewaltigen Stimmen und gab einen Einblick in das Leben von „Mack the knife“, und konnte mit „Gabriellas Song“, die Herzen der Zuschauer leidenschaftlich berühren.

Gegen Ende des Konzerts bewies das große Orchester Fingerspitzengefühl. Hier zeigte man, dass auch Filmmusik kein Problem für die zwischenzeitlich brillanten Routiniers auf der Bühne ist und mit den



Die „JuBo's“ mit Steffi Kreilingger und Anna-Lena Brandl am Saxophon brillierten mit flotten Klängen.

Dornenvögeln oder der Muppet-show erinnerte man sich an große wie auch bekannte und lustige Film- und Fernsehmomente der zurückliegenden vierzig Jahre. Vorsitzender und Unternehmer Karl Hacker nutzte die Gelegenheit und dankte der Gemeinde Offenberg, dass er mit seiner Firma wie auch der Verein von Seiten der Kommune stets gut aufgenommen worden seien. Er dankte hier Altbürgermeister Ludwig Kandler, dem bisherigen Rathauschef Niko Waltherr und auch dem neuen Hausherrn der Schulturnhalle, Bürgermeister Hans-Jürgen Fischer, für die gute und unkomplizierte Unterstützung.

#### Publikum spendete wiederholt tosenden Beifall

Andreas Stich richtete seinen Dank an Karl Hacker und die Musiker des Vereins. „Alle Musiker sind

Überzeugungstäter“, so Stich, „und sie spielen aus Spaß an der Freude.“ Die Freude der Musiker am gelungenen Konzertabend, der sich durchaus mit anderen vergleichbaren konzertanten Veranstaltungen von Niveau her messen kann, war ihnen buchstäblich ins Gesicht geschrieben und der voll besetzte Saal lohnte es ihnen mit wiederholt aufbrausendem Beifall. Hacker stellte schmunzelnd fest, dass sich der Verein von Jahr zu Jahr beim Konzerten steigere, was die jährlich ansteigende Lautstärke des Beifalls beweise. Der Konzertlös kommt der Nachwuchsarbeit des Vereins zu Gute, der auch weiterhin interessierte Musiker aller Altersgruppen und solchen, die ein Instrument erlernen möchten, Heimat bieten will. Beim diesjährigen Sommwendfeuer in Neuhausen am Freitag, 20. Juni, zeigt der Musikverein dann erneut sein Können.